



Unabhängiges Kuratorium Landschaft - Antrag auf Erstattung der WBV-Mitgliedsbeiträge

VO/2023/105 öffentlich <i>FB 2 Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 09.03.2023 Ansprechpartner/in: Michael Wittl Bearbeiter/in: Jennifer Hentzschel

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
30.03.2023	Umwelt- und Bauausschuss (Beratung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Sachverhalt

Das unabhängige Kuratorium Landschaft Schleswig-Holstein stellt einen Antrag auf Übernahme der WBV-Mitgliedsbeiträge für ausgewählte, wiedervernässte Moorflächen im Kreis Rendsburg-Eckernförde.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

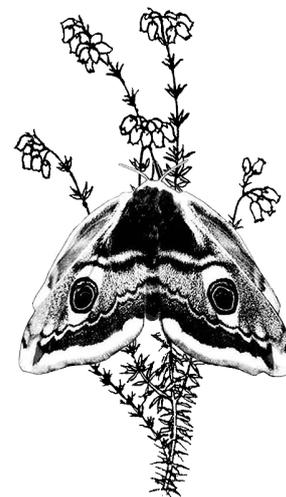
Anlage/n:

1	Antrag_WBV-Beiträge
---	---------------------

UNABHÄNGIGES KURATORIUM LANDSCHAFT SCHLESWIG-HOLSTEIN

Verband für Naturschutz und Landschaftspflege e.V.

www.Kuratorium-Landschaft-SH.de oder www.uklsh.de



An den Kreis Rendsburg-Eckernförde
Vorsitzenden Umwelt- und Bauausschuss
Herrn R. Tank
Kaiserstraße 8
24768 Rendsburg

Emkendorf, d. 05.03.2023

Antrag auf Übernahme der Entwässerungsgebühren ausgewählter Naturschutz- und FFH-Gebiete im Krs. RD

Sehr geehrter Herr Tank,
sehr geehrter Damen und Herren,

unser Verband bemüht sich seit mehr als 45 Jahren um die Erhaltung und Verbesserung einer Reihe von Naturschutz- und FFH-Gebieten in Schleswig-Holstein. In den meisten Gebieten geht es u.a. um die Zurückhaltung des Wassers, das die Vegetation und damit auch die Tierwelt benötigt. In neuerer Zeit ist auch die Öffentlichkeit im Zusammenhang mit der Klimaschutzdiskussion auf die Moor- und Feuchtgebiete aufmerksam geworden. Danach können nasse Moore CO2 binden und, wenn es gutgeht, für zehntausend und mehr Jahre festlegen. Allerdings sind nur fünf Prozent der heutigen Moore Schleswig-Holsteins hinreichend mit Wasser versorgt, um in die Wachstumsphase zu gelangen.

Eines der größten Hindernisse ist die Schwierigkeit, diese 95 % großflächig wiederzuvernässen, da immer noch viele Mooreigentümer eine solche Wiedervernässung ablehnen. Damit wird die durch Zurückhaltung des Wassers ermöglichte Klimaschutzwirkung wachsender Hochmoore verhindert.

Unser Verein versucht, Moorflächen zu erwerben und diese, soweit die jeweilige Situation es zulässt, wiederzuvernässen. Seitens der Wasser- und Bodenverbände wird ein flächendeckendes Entwässerungssystem vorgehalten. Die Aufrechterhaltung dieses Entwässerungssystem kostet Geld. In widersinniger Weise müssen auch wir als anerkannt gemeinnütziger Verein alljährlich zwangsweise unseren Tribut entrichten. Einem Widerspruch unsererseits wurde bisher in keinem Falle stattgegeben.

Seite 2....

1. Vors.: Dr. Kuno Brehm Ringstraße 9 24802 Emkendorf Fon 04330-430 brehmnatur@gmx.de
2. Vors.: Dr. Martin Lindner mlindnereffland@aim.com Schatzmeister: Herbert Diercks herbdierlage@t-online.de
Schriftführer: Erich Struck e.r.struck@t-online.de Beisitzer Stefan Rathgeber Stefan.Rathgeber@freenet.de
Eingetragen in das Vereinsregister beim Amtsgericht Kiel: VR 2780
Letzter Freistellungsbescheid Körperschaft- und Gewerbesteuer vom 22.04.2021 durch Finanzamt Kiel
IBAN DE76 2001 0020 0033 9502 08 BIC PBNKDEFF

1981 SH-Medaille – 1984 Silberpflanze Loki – 1986 Umweltpreis LBS SH – 1988 Umweltpreis Stadt Rendsburg –
2009 SH Naturschützer d.J. – 2012 Bundesverdienstkreuz – 2022 SH Bürgerpreis

In der Tabelle (s. Anhang) sind unsere im Gebiet des Krs. Rendsburg-Eckernförde liegenden Eigentumsflächen zusammengefasst, für die wir im Jahr 2022 die dort im einzelnen genannten Beiträge in einer

Gesamthöhe von 676,58 Euro

bezahlt haben.

Ich schlage vor, Ihnen jeweils zum Ende des Kalenderjahres die aktuelle Summe mit dem Antrag auf Erstattung zuzuleiten.

Ich bedanke mich für die uns gewährte Hilfe.

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Dr.Kuno Brehm*

Anlage: Tabelle



Beispiel: Ein Teil des Fockbeker Moores wurde auf unsere Initiative im Jahr 1981 eingestaut